Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 29 (1913)

Heft: 2

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

etwa 20 Ziegen und wahrscheinlich auch einige Pferde und Schweine umfassen. Garten und Gestügelhof werden besondere Zierden des Bauerngehöstes sein. Naturgemäß wird im Schweizers, Dörstit" auch das Wirtshaus seinen Plat erhalten. In den Ökonomiegebäuden des Bauerngehöstes werden eine Reihe neuerer Einrichtungen, namentlich in bezug auf Scheunens und Stallbauten, zur Ausstellung gelangen. Berschiedene Gegenstände dieser Art sind schon angemeldet worden. Weitere Anmeldungen können nur noch berücksichtigt werden, salls sie dis 20. April der Landesausstellung eingereicht werden.

Marktberichte.

Der deutsche Roheisenverband, der Ende 1915 ab- läuft, wurde auf weitere 2 Jahre bis Ende 1917 verlängert.

Ferner wurde der Verkauf für das zweite Semester zu unveränderten Preisen freigegeben mit alleiniger Aussnahme der Preise für Gießereiroheisen Nr. 1 und Nr. 3 in den östlichen mitteldeutschen Gebieten, die eine kleine Erhöhung ersuhren.

Verschiedenes.

Brandgronit. Am 4. April mittags ift in Rosmanshorns, Hub das Restaurant "Lindenhof" total abgebrannt. Die Brandursache liegt in einer Gasserplosion.

Runsttöpferei. Am 29. März fanden im Beiseln von Herrn Gauthier, Chef des Waadtländer Unterrichts. Departements, die Examen in der schweizerischen Kunsttöpferschule in Chavannes-Renens statt. Sämtliche Experten waren über die schönen Leistungen der Schüler erstaunt, umso mehr als die ältesten nur einen sechsmonatlichen Kurs durchgemacht hatten Nach Ansprachen von Herren Savreux, Direktor der Schule, Lucien Menetrey, Präsident des Verwaltungsrates, und Regterungsrat Gauthier, Direktor des Erziehungs-Departements, wurden acht Schüler für den zweiten Jahressturs ausgenommen. Anmeldungen sir das erste Schulziahr werden von Herrn Savreux bis 14. April entgegengenommen.

Gin neues Lohnregulativ für die Arbeiter der Stadt St. Ballen, burch das die ftabtischen Arbeiter ben heutigen Berhältniffen entsprechend bezahlt merben, murde Diefer Tage vom Gemeinderat erlaffen. Die Unfagelhaben durchweg eine Erhöhung erhalten und find heute teilweise höher als in anderen Schweizerstädten, namentlich wenn man noch beruckfichtigt, in welcher Weise die Stadtge meinde an die dem Berfonal gutommenden Bohlfahrts. institutionen beiträgt. Die neuen Lohnanfage fur die ftadtische Arbeiterschaft werden für die Gemeinde eine Mehrbelaftung von mindeftens 150,000 Franken jährlich zur Folge haben. Für die mindefte Rategorie Arbeiter beträgt der Minimallohn 5 Fr. 80, für gelernte Berufsarbeiter natürlich mehr. In acht Jahren fann bas Lohnmaximum erreicht werden. Das Monitsmaximum für Tramwagenführer steht jett auf 225 Fr., dasjenige für Trambahnbilletteure auf 215 Fr. Selbst sozialdemofratischerseits muß zugegeben werden, daß das neue Regu lativ mit feinen Unfagen höher ftebe als in andern Städten und daß dasfelbe nunmehr auf Jahre hinaus genügen bürfte.

"Deco", Attiengesellschaft, Küsnacht-Zürich. Der Reingewinn für 1912 beträgt 175,511 Franken gegen 125,514 Fr. im Borjahr. Auf das erhöhte Aktienkapital von 1,5 Mill. Fr. wird eine Dividende von 7 % (wie im Borjahr) vorgeschlagen.

Die elektrische Gefahr. Die größte Gefahr ist das Bertrautsein mit der Gefahr. Dieser alte Erfahrungssatz bewahrheitet sich immer wieder, sobald man einmal die Ursachen der elektrischen Unfälle näher betrachtet. Im überwiegenden Maße sind die Leitungsberührungen, die den Tod oder zum mindesten schwere Berletzungen von Personen zur Folge haben, auf Unvorsichtigkeiten der Betreffenden zurückzusühren, ja stellenweise auf direkten Mutwillen. Denn nur als Mutwillen kann man es bezeichnen, wenn beispielsweise ein Monteur, der doch mit der Gefährlichkeit des hochgespannten Bechselstromes genau vertraut ist, mit der Hand einen blanken Pol berührt, "um mal zu sehen, wie start der Strom ist". Der Ersolg dieses Experimentes bestand darin, daß der Unvorsichtige noch zu sagen verwocht, "der Strom ist start" und dann tot zusammensank.

In der Tat find denn auch die Unfälle, die wirklich durch Eleftrizität verursacht werden, verschwindend gering gegenüber jenen, die auf andere Grunde, beispielsmeise auf Absturz, Berletzung durch Wertzeugmaschinen, durch Stichflammen und bergl. enifallen. Immerhin ift eine geringe Steigerung zu fonftatieren, die zu erhöhter Borficht mahnt. So gahlt die Statistif der Berliner Berufs, genoffenschaft für Feinmechanit und Glettrotechnit im Jahre 1907 im ganzen 14,800 Unfälle auf, von benen 43, d. h. 0,3% auf die Gleftrizität entfallen. Dagegen registriert die Statistif im Jahre 1912 im ganzen 15,100 Unfälle, von denen 82, d. h. 0,5% auf die Glektrizität entfallen. Dies Unwachsen der Unfallsziffer fann einerfeits auf die starke Bermehrung der elektrischen Unlagen und Leitungen geschoben werden. Es mahnt anderer= seits alle, die mit derartigen Unlagen zu tun haben, zu erhöhter Borficht und zur unbedingten Bermeibung jeder Mutwilligkeit. Schließlich aber besagt die Ziffer wiederum, daß die absolute Gefahr eleftrischer Unlagen minimal ift, unendlich viel geringer als diejenigen Gefahren, die durch andere Betriebsmittel der modernen Industrie entstehen.

Hus der Praxis. — Für die Praxis.

NB. Berfaufes, Tausch: und Arbeitsgesuche werden unter diese Rubrit nicht aufgenommen; derartige Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. Fragen, welche "unter Chiffre" erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) beilegen.

Fragen.

11. Wer könnte mir Auskunft geben, welches Geschäft Pflastersteine liesert und zu welchem Preis solche erhältlich find per m²? Wer würde die Arbeit besorgen? Offerten an E. Zollinger, Maurermeister, Oberhosefischenthal (Zürich).





12. Kann man mittelft Widder mit geringem Quellwaffer von 6 m Gefälle ein gutes Baffer von unten auf Diefe Sobe bringen? Die Anlage wurde nur ganz klein, man benötigt blos 0,2 Liter per Minute. Besten Dank für allfall. Auskunft, event. mit Angabe, wer folche Anlagen macht oder wo folche Bidder zu beziehen maren.

13. Welche Holzimport-Firma würde mir eine kleine Mustersfendung amerik. Oregon-Pine Riftriemen und Woite-wood-Riemen machen? In welchen Dimensionen kommen diese überhaupt in den Handel und zu welchem Preise per m³? Jährlicher Bedarf 1—2 Baggons, wenn sichs zu dem gewünschten Zwecke eignet. Offerten unter Chiffre F 13 an die Exped.

- 14. Ber liefert Blane und genaue Roftenberechnung fur Er stellung eines Einfamilienhaufes mit 7 Zimmern, Rüche, Bad 2c.? Offerten mit Angabe, wo ausgeführte Bauten besichtigt werden tönnen, erbeten unter Chiffre Z 14 an die Exped.
- 15. Wer liefert Turbinen für Bafferfrafte von 1/2 PS bis 3 PS? Offerten an Go. Stin-Bandichin, Draineur, Lieftal.
- 16. Welche Firma könnte eine Steinbrechmaschine mietzweise abgeben zum Rüften von Betongrien und Sand, also versstellbar? Offerten mit Angabe der Entschädigung per Tag oder per m³ an Jos. Leimgruber, Baumeister, Ueken (Aargau).
- 17. Belche Fabrit liefert Schnüre zum Berpacten von Riftenbrettern in größerem Quantum? Offerten an Chr. Schmid, Bau-
- geschäft, Lenk (Bern).
 18. Belche Gießerei liefert saubere Tischgupfuße? Offerten mit Preisangabe unter Chiffre A 18 an die Exped.
- Ber hatte eine gebrauchte Universal-Frasmaschine, mittlere Größe, und eine schwere Stanze abzugeben? Angaben mit Preis und Fabrikant unter Chiffre Z 19 an die Erved.
- 20. Ber liefert eiserne, gegliederte Deuchelruten? Offerten unter Chiffre W 20 an die Exped.
 21. Wer macht Beschläge und Ginfassungen für Trinkhörner,
- wie fie in den Turnvereinen üblich find? Offerten an Frig Rudlinger, Poschiavo.
- 22. Wer liefert astfreie, dürre Erlenbretter, ca. 14 mm dic, oder dürre Bäume? Länge schon von 1 m an. Offerten unter Chiffre N. R. 22 an die Exped.

 23. Wer liefert Parassin Ia garantiert 50/52°? Offerten unter Chiffre L. H. 23 an die Exped.
- 24. Ber hatte einen 4-6 HP Gleftromotor fur 220 Bolt, 60 Berioden, abzugeben, ferner eine fleine Betriebsfraft (fein Clektromotor) von 1-2 HP? Offerten unter Chiffre S 24 an die Exped.
- 25. Ber hatte einen guterhaltenen Arbeiter-Rontrollapparat mit Uhr abzugeben. Offerten unter Z 25 an die Exped.
- 26. Belche Schreinerei liefert billigft fertig bearbeitete Tifchplatten, girta 100, 125, 150 cm lang, geleimt, gehobelt und ge-tehlt, gegen bar? Offerten per Stud ab Lager erbeten mit Un-

gabe der Länge und Breite, Stückpreis, Holzart, Außbaum, event. noch Ahorn und dergl. an K. Zehnder-Lacher, Hoberg, Ginfiedeln.

27. Belcher Fachmann gibt Austunft, wie man eine Safriftei entfeuchten fonnte?

28. Wer liefert gang burre, fauber gehobelte Buchen: und Sichenbretter von 2-5 m Lange, 18-24 cm Breite und 8 bis 10 mm Dice jum Gintleiden von weichen Solzern? Befl. Offerten unter Chiffre W 28 an die Exped.
29. Wer liefert einen Spaltgatter jum schneiden von Bret-

tern von 5 mm an, gebraucht, jedoch tabellos erhalten? Offerten unter Chiffre R 29 an die Exped.

30. Wo fauft man am billigften Apparate jum Schärfen

von Bandfägeblättern?

31. Wo könnte man einen Luftkompressor im Betrieb besichtigen und wer erstellt folche? Offerten unter Chiffre S 31 an die Exped.

32. Wer übernimmt und zu welchem Preis ständige Lieserungen von sauberen Weichholzstäben, 1500 mm lang, 30 mm im Quadrat? Offerten an Gebrüder Erismann, mech. Rundstabfabrif, Muben b. Aaran.

33. Wer hätte einen gebrauchten, gut erhaltenen Dampfs keffel (vertifal) mit einer Beizfläche von $3^1/_2-4$ m² billig abzusgeben? Offerten unter Chiffre B 33 an die Exped.

34. Wer hatte eine noch gut erhaltene, gebrauchte Bandfag von mindeftens 800 mm Rollendurchmeffer billig abzugeben ? Gefl. Offerten an Jak. Sommer, Lädenmacher, Madiswil (Bern).

Kanderner

Feuerfeste

Tonwerke Kandern

3314 a

(Generalvertretung für die Schweiz.)

VULKAN-ZEMENT

hochfeuerfest, ca. 1600—1800° (Segerkegel 32—35).

Glasierte Wand-Platten Spaltviertel und Backsteine

KOCH & CLE E. Baumberger & Koch Asphalt- und Zementgeschäft, BASEL,

Autworten.

Auf Frage 1663. Unterzeichneter hätte ein Röhrenmodell von 80 cm Lichtweite mit einigen Muffen in Miete zu geben und wünscht mit Fragesteller in Verbindung zu treten: A. Roth, Baugeschäft, Neder (Toggenburg).

Auf Frage 1664. Alls dauerhafteste Masse zum Ausstreichen von Jugen in Fußböden nach seder Farbe eignet sich unbedingt am besten der "Fama Kitt". Der Unterzeichnete ist Vertreter der betr. Fabrissirma und ist zu seder weitern Auskunft gerne bereit: B. Kreds Wirz, Zürich II, Serstraße 483.

Auf Frage 1665. Auf Grund der gemachten Ungaben wurde fich eine Leiftung von zirka 2,3 PS ergeben. Mit diefer Leiftung tönnen Sie zirka 25 Glühlampen speisen. Wenden Sie fich gefl. an Lang & Schmitt, Zürich I, Hirschengraben 70/74.

Auf Frage 1666. Wenden Sie fich gefl. an die Firma Lang & Schmitt, Burich I, hirschengraben 70/74, welche Bentralbeizungen aller Syfteme unter Barantie erftellt.

Nuf Frage 1668. Wenden Sie gefl. an die Firma Lang & Schmitt, Zürich I, Hirschengraben 70/74, welche die Erstellung der gesamten Anlage zu vorteilhaften Bedingungen übernimmt.

Auf Frage 1678. Wir können Ihnen den gewünschten Rohölmotor, neu, zu günstigen Bedingungen liefern: Robect Aebi & Cie., Ingenieurbureau, Zürich I. Auf Frage 1678 und 1683. Wenden Sie sich an die Firma H. Corrodi-Handart, Jürich I.

Auf Frage 1679. Buchftaben-Schablonen für Zeichnungen auf Zementplatten, Holz, Eisen zc. in verschiedenen Größen liefert äußeist günstig F. Mayoral, Apparatenbau, Zosingen, und bittet um gest. Angabe Ihrer w. Adresse. Auf Frage 1679. Schablonen für sämtliche Zwecke liesern

Im Hof & Cie., Bafel. Auf Frage 1680. Vorteilhafte billige Bante erhalten Gie bei Im Sof & Cie., Bafel.

Auf Frage 1680. Wir hatten per Occafion eine neue Leitspindeldrehbant zu reduziertem Breise abzugeben und bitten um Abresangabe: E. Karcher & Cie., Zürich I, Niederdorf 32.

Auf Frage 1682. Bei hennebique-Berfahren mit Ueberguß aus Beton-Emulsion wird für Wasserbichtigkeit kaum garantiert werden können. Wir können Ihnen dagegen ein neueres, durchaus zweckmäßiges Berfahren anempfehlen und bitten Sie um Angabe Threr Abresse, damit wir Ihnen mit Vorschlägen und Offerten an Hand gehen können: Gysel & Odinga, Horgen. Auf Frage 1683. Sackaushalter liefert Ihnen vorteilhaft die Firma C. Karcher & Cie., Zürich I, Niederdorf 32. Auf Frage 1683. Die besten Sackaushalter liefert H. Egle,

Spezialartifel für Rohlengeschäfte, Bulach. Wollen Sie ihn dirett

Auf Frage 1683. Sackaufhalter liefern vorteilhaft und billig: Im-Hof & Cie., Bafel.

Auf Frage 1690. Rollbahngeleife in allen furanten Brofilen liefern neu und gebraucht zu gunftigen Bedingungen: Rob. Mebi & Cie., Burich I.

Auf Frage 1692 a. Bir liefern speziell Schleifbander für Schleifmaschinen zu billigften Breifen: C. Rarcher & Cie., Burich I, Bir liefern fpeziell Schleifbander für Miederdorf 32.

Auf Frage 1692a. Beftes Schleifpapier fur Schleifma schinen, Marke Ruby, in allen Breiten und Körnungen, liefert F. Bender, Oberdorsstraße 9—10, Zürich I. Auf Frage **1692 a.** Wenden Sie sich gest. an D. Heuß,

Spezialhaus fur Schleifartifel, Luzern, der Ihnen in bewährtefter Qualität darin bienen fann.

Auf Frage 1694. Hodraulische Widder liefern in bewährter Ausschlung: Robert Nebi & Sie., Ingenieurbureau, Zürich I. Auf Frage 1694. Gewünschte kleine Bumpe oder hydraul. Widder liefert in erstklassiger Ausschlung: F. Heyel, Ingenieur, Basel; Vertreter der Pumpensabrik Bopp & Reuter, Mannheim:

Auf Frage 1694. Bidder und Bumpen beziehen Sie vorteilhaft bei Lang & Schmitt, Zürich I, Hirfchengraben 70/74, welche die Lieferung und Inftallation kompletter Anlagen übernehmen. Für Zhren Fall dürfte wohl, wenn die gemachten Angaben richtig sind, nur eine größere Pumpe in Frage kommen, da eine Widderanlage mindestens 3 Stück der größten Sorte verschaften. langen murbe und die Leiftung nicht entsprechend ben Grftellungs toften mare, allerdings find auch fur eine Bumpe die angegebenen Dimenflonen der Rohrleitungen erheblich au flein. Bielleicht irren Sie fich infofern, als es fich um Minutenliter, nicht um Sefunden liter handelt, für welch letteren Jall eine Widderanlage wohl zu empfehlen ware und auch den genannten Rohrdimensionen viel eher entsprechen warbe.

Auf Frage 1694. Kleine Pumpen zum beliebigen Gebrauche liefert G. Leberer, Maschinenfabrik, Töß-Winterthur.

Auf Frage 1694. Für diesen Zweck eignet sich eine Widder-anlage. Ersuche Sie höst, um Adresangabe: L. Bühler, Mech., Schüpfheim (Luzern)

Auf Frage 1694. Sätte einen Bidder (Rr. 3, Schweizerspatent Rr. 27482) für bestimmte Anlage abzugeben. Derfelbe war nur 2 Monate im Betrieb. Bunfche mit Fragesteller in Bers bindung zu treten: A. Frigerio, Locarno.

Auf Frage 1697. Sabe eine Dynamo-Maschine, 6 Bolt, 100 Amp, wie neu, abzugeben: Joh. Buchschacher, Altstetten

Auf Frage 1698. Bandfägen, neu und gebraucht, hoben ftets abzugeben: S. von Arg & Cie, Ingenieurbureau, Burich I, Seidengaffe 16.

Auf Frage 1699. Meffertopfe und famtliche Accefforien au Holzbearbeitungsmafchinen liefern gunftig: S. von Ury & Cie, Ingenieurbureau, Burich I, Seidengaffe 16.

Auf Grage 2. Motoren jeder Art und Große liefern neu und gebraucht: S. von Ary & Cie., Ingenieurbureau, Burich I, Seidengaffe 16.

Auf Frage 2. Ginen Benzinmotor, 3 PS, war auch schon mit Betrol im Betrieb, hat abzugeben: Joh. Buchschacher, Alts ftetten=Bürich.

Auf Frage 4. Intereffenten fur Efter Batter belieben fich an E. Beng, Schwamendingerftraße, Derliton, zu wenden, der mit Offerten und naberen Angaben gerne bereit ift.

Muf Brage 4. Leiftungefähigfie und folidefte Bollgatter neuester Konstruttion liefern Rud. Brenner & Cie. in Bafel. Beilangen

Sie deren Spezialprospette über Sägegattermaschinen. Auf Frage 5. G Notter, Werkstätte für Präzisions- und Kleinmechanit, Nieder-Rohrdorf (Nargau), wünscht mit Ihnen in

Berbindung ju treten. Auf Frage 7. Karretten mit Flachboden und auch folche mit Spigboden, sowie auch alle Maschinen und Bauwertzeuge für Boch, Tief: und Stragenbau liefern S. von Arg & Cie., Inge-

nieurburean, Bürich I, Seibengaffe 16. Auf Frage 7. Flachbobenkarretten, folid gearbeitet, fann Ihnen fehr billig liefern: Joseph Wormfer, Kangleiftr. 90, Zürich.

Submissions-Anzeiger.

Der Rachbrud biefer bollftanbigften Bufammen-tellung aller in ber Schweiz publigierten Submiffionen # unterfagt. Die Redaktion.

Zürich. Schulhausumbau Bolfhaufen, Gem. Bubiton. Maurer, Zimmer, Dachbecker, Spengler, Schreiner, Gla-fer-, Schloffer-, Inftallations- und Malerarbeiten. Plane 2c. bei B. Hottinger. Offerten mit entfpr. Aufschrift bis 15. April an die Schulgutsverwaltung.

Zürich. Lieferung von 40-50 m3 Schlagfiedfand für Befandung des neuen Bentralschulhand Spiel und Turn: plațes in Erlenbach b. Z. (franto See- oder Bahnstation Erlenbach). Offerten bis 12. April an die Schulhausbaukommission.

Fribourg. Commune de Rossens. Nouveau bâtiment scolaire. Maçonnerie, charpenterie, couverture, ferblanterie, menuiserie, serrurerie, gypserie, peinture, chauffage central et appareillage. Plans, etc chez M. le syndic de Rossens, ou au bureau de M. Andrey, architecte à Fribourg, du 13 au 20 avril. Délai 22 avril, à 6 h. du soir.

Basel. Eleftrizitäts-Ansstellung für Sanshalt und Gewerbe in Basel. Pagel 1913. Zimmerarbeiten. Borschriften beim Sefretär des Organisationstomitees, Domhof, Bureau 16. Eingaben mit Aufschrift "Zimmerarbeiten für die Elektrizitätsausstellung" bis 19. April, nachmittags 3 Uhr, an obigen.

Eidgenossenschaft. Renbau bee Bollbireftiones gebandes in Schaffhaufen. Glafer:, Berput: und Gipferarbeiten, Waffer, Gas: und Abwafferleitungen. Plane te. je von 9—12 und 2-5 Uhr im Bureau der Bauleitung, Bahnhof: straße 40 in Schafshausen. Offerten mit Aufschrift "Angebot für Bolldirektionsgebäude Schafshausen" bis 14. April an die Direktion der eidg. Bauten in Bern.

Ruppert, Singer & Cie. = Zürich

Unsere Lager sind in bedeutend vergrössertem Masse assortiert in allen Arten und Dimensionen:

Fenstergias, einfach und halbdoppel

aus den besten Hütten Belgiens u. d. Saar.

Spiegelglas, alle Dimensionen, zu Schaufenstern. **Spiegelglas,** auf 4-6 mm auspoliert, zu feinsten Ver-

glasungen von Villen und Möbeln.

Spiegelgias, silberbelegtes, glatt und mit Facetten, felneter Schliff und feinste Politur, halt-

barer Belag.

Spiegelglas mit bearbeiteten Kanten.

Spiegelglas, gebog., für Ladeneingänge, Sohränke eto.

Eigene Glasschleiferei, Spiegelfabrik und Messingglaserei.

Rohglas, glatt und gerautet.

Drahtglas, glatt oder gerippt, aoht von St. Gobain. Diamantglas, weiss und farbig, die grösste Auswahl.

Farbig Graniticglas, Kralikaglas, Marroquineglas, Piquéglas, Wurmglas, Reflexglas, Flemishglass, Faltenglas, Oceanicglas,

Ornamentglas, Perigias, Maroccogias, Imperialglas, Monumentalglas, Mazenegias, Prismenglas, Ondulanglas, Klarglas, Opalinglas, Opalescentglas, Lavaglas.

Cathedralgias, weiss und in den neuesten Farben. Mousselinglas, Mattglas, Rieffenglas, englisoh Bodenplatten, 15, 20, 24 mm, ohne Draht.

Bodenplatten mit Drahteinlage, 10, 15, 20, 25 mm. Farbengläser, rot, grün, blau, gelb, violette.

Schiffskitt, Glaserkitt, Diamanten, Glasjalousien. Billigste Preise und sohnellste Bedienung.